

# 20 Jahre Festival des Arcs

**EHRENDINGEN** – Am Wochenende vom 21. und 22. Juni findet das Festival des Arcs in der Ehreninger Gipsgrube zum 20. Mal statt. Ein reiches Programm mit Musik, Varieté und Kindernachmittag erwartet das Publikum.

Zu den Alleinstellungsmerkmalen des Open-Airs gehört eine Programmgestaltung, die mit Musik, nonmusikalischem Bereich und Kindernachmittag auf drei gleichwertige Säulen baut. Dabei werden die unterschiedlichsten Genres bedient: Von Kammermusik mit Kora (einer westafrikanischen Stegharfe) über explizit antisexistischen Battle-Rap und Noise Rock bis hin zu elektronischer Musik. Eine Linolschnitt-Künstlerin, ein Dichter, eine Varieté-Gruppe und zwei Visual Art-Kollektive bilden den nichtmusikalischen Bereich.

Am Samstagnachmittag, ab 13.00 Uhr, gehört das Gelände voll und ganz den Kindern. An zehn unterschiedlichen Posten können sie sich austoben, basteln, schminken lassen, musikalisch betätigen oder Geschichten aus fernen Ländern lauschen. Das Festival des Arcs genießt in der alternativ-kulturellen Szene einen ausgezeichneten Ruf. Es gehört zu den Gründungsmitgliedern des Aargauer Festivalforums und der Festivalsparte des Verbands der Schweizer Musikclubs und Festivals «Petzi». Das Bundesamt für Kultur erwähnt das kleine Open-Air explizit in seinem Bericht über das immaterielle Kulturerbe des Kantons Aargau.